

~~FK 74~~
F.K. 51. 8

X 20444 83

Bernhardi

Za
2137

Schwägerlicher
SARLE = BRAUS /

dem
Edlen / Hochgelährten und Sinnreichen
vohträßlichem

VIRTUOSen / Poeten und COMPONISTen /

Kurfst. Durchl. zu Sachsen ꝛ. getrauen Informatori
und berühmtem Capell-Meistern
Herrn

Herrn **CHRISTOPHORO BERNHARDI,**
als



bei
Seiner Volkreichen Beerdigung/
am 22. Winter-Monat 1692.
geflochten und ausgeworfen
von
Const. Ehr. Dedekinden/
P. und M.



DRESDEN /
In der Churfst. Sächs. Hoff-Buchdruckerey
Gedruckt bey Immanuel Bergen.





Schräcken-Post! Die mir begegnest/
must es dann eben dießmahl sein
daß Du die Seegel zohest ein?
Du hast die rohe Wälle gesegnet/
Sevatter! Bruder! Schwager!
Bestürzlich schlag ich Dir drum auff dieß Trauer-Bager.

2.

Dein Lebenlang / straks von der Jugend/
sogst Du in Dich viel Wissenschaft/
Die bald bei Dir kahn zu der Krafft/
daß sie schlug aus in voller Tugend;
Man hat sie sähen wachsen
in Preussen/Dännemark/in Wälschland/ beiden Sachsen.

3.

In Colberg fiengst Du ahn zu leben;
Dir gaben Danzig / Warschau/ Licht/
nach Dresden zog Dich der Bericht
daß Kopenhagen Dir nicht eben.
Room und Venedig wissen
Daß Du der Kirch-Musik vortröfflich dich beflissen.

4.

Was hat für reich' Erfahrenheiten
der grosse Gott in dich geläget!
Was Dir der Fleiß hatt' eingepräget
das lägetst Du nützlich an die Zeiten;
Es ist von deinen Stunden/
nicht eine lüderlich verschwändet noch verschwunden.

5.

Du hast dich nirgends dürfen schäuen/
noch vohr Gelährten/nach vor Kunst/
welch' offte bei andern doch nur Dunst/
die grosse Dinge von sich sträuen.
Dein' ungemeynen Gaben
und die vertrauten Pfund' hast Du nicht gahr vergraben.
Doch

6.

Soch hast auch Du dich nicht gebrüstet/
ob Du gleich keinem sie versagt
mit Unterweisung gern behagt/
wo Lehr-Begier nach ihr gelüftet.
Wer sich Dibr übergäben
der hat gewiß gelernt grund-richtig nachzusträben.

7.

Kuhr-Sachsen muß es zugestehen/
wie wohl Du angeführt das Paar
von tapfren Rauten-Helden-Schaar/
Die sichs zu Hertzen lassen gehen/
daß Du der Snaad enteilet/
Die nuhn auff's neue Dibr ward wieder zugeteilet.

8.

Kein Meister hat Dibr gleich gesungen/
Dein Text und Loon war einerlei/
die Stimmen giengen rein und frei/
es floß Dibr alles ungezwungen.
In Sätzen / Dichten / Sprachen/
hat keine man gesähn die Dich dahrinn' abstachen.

9.

Sein scharfer Sinn und Weißheit-Dürsten
so man an Dibr stäts nahm in acht/
hat Dich in Snaad' und Sunst gebracht/
bei ädlen / Hohen / Kuhr-und Fürsten.
VON V J E R S H A N N W E D R E R
ist / Vierzig Jahre lang / Dibr kommen dein Versorgen.

10.

Du tieffer Brunn-Quall reicher Klüsse!
Du richtige Cosmographie!
Du sichere Genealogie!
wie viel' erquülten deine Süsse.
Geographie Dich kröhnte/
wie die Geometrie nie deinen Zirkel höhnte.

Wann

Za 21 37 77

11.

Wann Du verfaße die Wälle-Geschichten
mit wohl-und scharf-gespitztem Kiel/
in rein und netter-Wörter-Spiel/
auch untermängten Sinn-Gedichten/
Was würde die Nachkommen
für Seist-Verwunderung drob haben eingenommen.

12.

Weil aber Du nach eigener Ehre
zu keiner Zeit gerungen hast/
Wie das / was übers Recht verfaße/
bezeugt / sammt Sitt-und Garten-Lehre
So wird Sie doch dein Satte/
Da Sie Dirz folge / im Tood; Als wie dem Leib' ein
Schatte.

13.

Nuhn Du der Zeitlichkeit entgangen
und in das fromme Sternen-Zälle
geflohen aus der bösen Wälle
zum ewign Freuden-vollen Prangen/
Nuhn soll man deinen Schrifften
und deinem Nahmens-Ruhm' ein Dank-und Dankmahl
stifften.

14.

Zuläest häng' ich / im Freundschaft-Siegel/
ein Sinn-Bild noch an den Bericht:
Die Glorie stückt ihr Fackel-Licht
vohr einen hohl-geschliffnen Spiegel;
mit tausend Strahlen-Spizzen
Bernhardens Ehren-Glanz in alle Wälle zu blizzen.



~~FK 74~~
F.K. 51. 8

X 20444 83

Bernhardi

Za
2137

Schwägerlicher
SARLE = MARZ

dem
Edlen / Hochgelahrten un
vohträßlichem
VIRTUOSen / Poeten und
Kurfst. Durchl. zu Sachsen u. g
und berühmtem Capell-
Herrn
Herrn CHRISTOPHOR
als



den
Vollkommen
bei
Seiner Volkreichen
am 22. Winter-Mon
geflochten und ausg
von
Const. Ehr. Ded
P. und M.



DRESDEN
In der Churfst. Sächs. H
Bedruckt bey Imman

